Kesselsuppe mit kleinem Salat und Wurstpotpourri

swrfernsehen.de/lecker-aufs-land/rezepte/swrrecipe-swr-568.html



KOCH/KÖCHIN

Martina Koch

Zutaten:

für die Kesselsuppe:

ca. 2 kg Schweinekopffleisch

500 g Rindersuppenfleisch

ca. 150 g gekochte Suppennudeln

- 3 Zwiebeln
- 3 Stangen Frühlingszwiebeln
- 3 Zehen Knoblauch
- 2 EL Salz
- 10 Pimentkörner
- 10 Pfefferkörner
- 5 Lorbeerblätter
- 1 EL Majoran

Soviel Wasser, dass das Fleisch im Topf bedeckt ist

für den Salat:

1 Gurke

1 rote Paprika

1 gelbe Paprika

200 g Cherrytomaten

4 Händevoll Rucola

Kerne eines halben Granatapfels

für das Salatdressing:

200 ml Pflanzenöl

80 q Balsamico Essig

8 TL Senf

8 TL Honig

Salz & Pfeffer nach Geschmack

für Wurstpotpourri:

- 1 Scheibe Rotwildschinken
- 1 Scheibe Schlackwurst
- 1 Scheibe Walnusssalami
- 1 Scheibe Sülzwurst

Zubereitung:

Suppe:

Fleisch, Wasser, Zwiebeln, Knoblauch und Gewürze in einen großen Topf geben und ca. 3 Stunden kochen lassen. Dann das Fleisch aus dem Sud nehmen. Brühe aufbewahren. Suppennudeln in einem extra Topf kochen und beiseite stellen.

Für vier Portionen ca. 1,2 I Brühe abmessen und diese mit Majoran, Frühlingszwiebeln, den gekochten Suppennudeln, Salz und Pfeffer verfeinern.

Salat:

Gurke schälen, entkernen und in kleine Stücke schneiden. Paprikas waschen und in mundgerechte Stücke schneiden. Cherrytomaten waschen und würfeln. Rucola waschen und zu den anderen Zutaten geben.

Dressing:

Für das Senfdressing Öl, Essig, Senf und Honig vermischen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Dressing über den Salat geben und mit Granatapfelkernen bestreuen. Zum Schluss das Wurstpotpourri dazugeben.

Rinderroulade im Pilzbett mit Serviettenknödeln

swrfernsehen.de/lecker-aufs-land/rezepte/swrrecipe-swr-564.html



KOCH/KÖCHIN Martina Koch

Zutaten:

für die Rouladen:

4 Rinderrouladen

1 kg Champignons

ca. 350 g Speckwürfel

3 große Möhren

4 Zwiebeln

3 Knoblauchzehen

250 ml trockener Rotwein

250 ml Sahne

125 ml Fleischbrühe

3 EL Petersilie, gehackt

Butterschmalz zum Anbraten

Salz und Pfeffer

für das Pilzbett:

1 kg Pfifferlingeca. 250 g Speck2 Zwiebeln, gewürfeltca. 2 EL Petersilie, gehacktSalz und Pfeffer

für die Semmelknödel:

250 g Semmel (altbackenes Brötchen)
300 ml Milch
2 Eier
70 g Butter
60 g Zwiebeln, gewürfelt
1-2 EL Petersilie, gehackt
eine gute Prise Salz
Muskat nach Geschmack

Zubereitung:

Rouladen:

Die Rouladen mit Salz und Pfeffer würzen. Speck und Zwiebeln kleinschneiden. Champignons putzen und in Scheiben schneiden. Speckwürfel kurz anbraten und dann Zwiebeln und die Hälfte der Champignons etwa 5 Minuten mit dem Speck dünsten. 3 EL gehackte Petersilie unterheben.

Die Pilzmasse gleichmäßig auf das Fleisch streichen und die Rouladen einwickeln.

Butterschmalz in einem großen Bratentopf zerlassen und die Rouladen von allen Seiten anbraten. Die großen Möhren würfeln und gegebenenfalls 3 zerkleinerte Knoblauchzehen zum Fleisch geben. Ein Teil des Rotweins und der Fleischbrühe hinzugeben und etwa 80 Minuten bei ca. 150 Grad im Backofen zugedeckt schmoren lassen. Gelegentlich wenden und nach und nach restlichen Wein und Brühe zugießen. Die restlichen kleingeschnittenen Champignons hinzufügen und noch einmal 10 Minuten schmoren lassen.

Das Fleisch aus dem Topf nehmen und die Sahne unter die Schmorflüssigkeit geben. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Pilzbett:

Für das Pilzbett den Speck klein würfeln und anbraten. Zwei Zwiebeln würfeln und zum Speck geben. Die Pfifferlinge putzen und dazugeben. Solange dünsten bis die Flüssigkeit verkocht ist. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und frische Petersilie unterrühren.

Semmelknödel:

Semmel würfeln. Eier mit Milch, einer guten Prise Salz und Muskat verquirlen. Die Zwiebelwürfel in der heißen Butter glasig schwitzen. Petersilie zugeben. Alles gut miteinander vermengen – das kann gut auch einen Abend vorher vorbereitet werden.

Nun aus der Masse eine Rollen formen und in hitzebeständiger Folie fest einrollen. In leicht siedendem Wasser ca. 40 Minuten gar ziehen lassen. Zum Servieren in Scheiben schneiden.

Mascarpone-Crème mit beschwipsten Früchten und Klemmkuchen

swrfernsehen.de/lecker-aufs-land/rezepte/swrrecipe-swr-566.html



KOCH/KÖCHIN Martina Koch

Zutaten:

für die Mascarpone-Crème:

250 g Mascarpone250 g SahneZitronensaft nach GeschmackZucker nach GeschmackVanillezucker nach Geschmack

für die beschwipsten Früchte:

1 Glas Holundergelee 500 g gemischte Beerenfrüchte ein ordentlicher Schuss Rum

für den Klemmkuchen:

Ergibt ca. 40 Stück: 500 g Mehl Type 405 ca. 300 ml Milch oder Kondensmilch ca. 0.3 l Bier z.B. Malzbier 250 g Margarine oder Butter 250 g Zucker

1Ei

1 Vanillezucker

Prise Salz

Zitronenschale nach Geschmack

Zubereitung:

Mascarpone-Crème:

Mascarpone mit Zitrone, Zucker und Vanillezucker je nach Geschmack glattrühren. Sahne steif schlagen und unter die Crème heben.

Tipp: Wer mag, kann die Crème mit Pistazien oder karamellisierten Mandeln verfeinern.

Beschwipste Früchte:

Holundergelee als Grundsoße leicht in einem Topf erwärmen und die gemischten Beerenfrüchte unterrühren. Mit einem ordentlichen Schuss Rum abschmecken.

Klemmkuchen:

Alle Zutaten am Abend vorher zu einem dünnflüssigen Teig verrühren. Wichtig ist, dass ein glatter dünner Teig entsteht. Je flüssiger der Teig, umso knuspriger der Klemmkuchen. Falls der Teig zu dick ist, kann man noch Flüssigkeiten ergänzen.

Gebacken wird mit einem vorgeheizten Hörnchen-Eisen. Eine Soßenkelle Teig in das Eisen geben und für ca. zwei Minuten goldgelb backen. Dann den Klemmkuchen noch heiß zu einer Tüte oder Rolle einrollen.

Die Mascarpone-Crème, die beschwipsten Früchte auf einen Teller geben und einen Klemmkuchen dazulegen.